

Ergänzungen zu dem Buche:

**Die Sippe
Grotefend
in 5 Jahrhunderten**



Celle 1960

225
Grotefend
1

V O R W O R T

In diesem Hefte sind die mir bekannt ge-
gebenen Veränderungen in dem Stande der
Familien für die letzten 20 Jahre, die im
Sippenbuche verzeichnet sind, enthalten.
Außerdem habe ich für die älteren Genera-
tionen einige Nachträge gebracht und die
beiden Linien, die sich schon früher un-
serem Verbande angeschlossen hatten, die
H e e r t e r und die S a u i n g e r
Linie aufgenommen. Nun möchte ich noch
einige Bemerkungen vom familiengeschicht-
lichen Interesse anschließen, die im Sip-
penbuche nicht enthalten sind, aber aus
der Erinnerung nicht schwinden dürfen.

H e r m a n n Grotefend, der Verfasser
des Taschenbuches der Zeitrechnung, hatte
im Jahre 1890 den Familienverband gegrün-
det und 1901 das Büchlein: "Die Vorfahren
und Nachkommen von Johann Christian Gro-
tefend (+ 1803) herausgegeben. Vor dem
letzten Kriege wurden alle 2 Jahre Fami-
lientage abgehalten und den Mitgliedern
Berichte erstattet, die meist von dem da-
maligen Familienarchivar, dem Sohne Her-
manns, O t t o Grotefend, abgefaßt sind.
Auf Grund der bisherigen Veröffentlichun-
gen hat letzterer zum 50jährigen Verbands-
jubiläum, das während des Krieges nicht
festlich begangen werden konnte, das Buch:
"Die Sippe Grotefend in 5 Jahrhunderten"
1940 herausgegeben.

Dabei verwertete er auch des Unterzeich-
neten Forschungen im Wolfenbüttler Staats-

archiv, durch die nachgewiesen werden konnte, daß das erste Auftauchen der Familie Grotefend im 16ten Jahrhundert in dem Dorfe Barum, im Kreise Wolfenbüttel gelegen, zu finden ist, wo die Grotevents - so damals geschrieben - auf 6 Höfen saßen. Der 30jährige Krieg hat die Grotefends aus Barum versprengt, und so finden sich Träger dieses Namens in der zweiten Hälfte des 17ten Jahrhunderts in mehreren Orten der Gegend zwischen Hildesheim und Braunschweig teils evang., teils katholischen Glaubens, je nachdem sie Einwohner des Bistums Hildesheim oder des Herzogtums Braunschweig waren. Einer von den Barumer Grotefends heiratete in den Herweg'schen Hof in Reppner, nahe bei Barum gelegen, ein und begründete den braunschweigischen Ast, der sich in einem Seitenzweig 300 Jahre dort gehalten hat. Erst 1952 hat sich dieser ein Besitztum in Watzum gekauft. Der hannoversche Ast liess sich zu Anfang des 18ten Jahrhunderts in Hann.-Münden nieder und verbreitete sich von dort aus im 18. und 19. Jahrhundert weiter, da sich die wirtschaftlichen Verhältnisse änderten und die Berufstätigkeit nicht mehr wie früher an Grundbesitz gebunden war.

Der Hof "Reppner Nr. 5" ging leider schon 1893 der Familie verloren, weil damals dieser Zweig ausstarb, und der letzte Hofbesitzer diesen der Braut des freiwillig aus dem Leben geschiedenen Sohnes vermacht hatte.

Der Name ist sehr wahrscheinlich in Barum entstanden als Zuname zur Berufsbezeichnung; so finden wir im Erbregeister des Amtes Lichtenberg im 16ten Jahrhundert eingetragen: "Andreas Mölen", genannt Andreas Grotefendt,

der Sohn wird dann Anfang des 17ten Jahrhunderts Hans Gr., der Müller bezeichnet. Grotefend ist ein niederdeutsches Wort, gebildet aus dem Adjektiv "grote" (groß) und dem Substantiv "Fent=Fant" d.h. Kerl oder Bursche. Hochdeutsch gibt es auch den Familiennamen Großmann. Die Schreibweise ändert sich im Laufe der Zeit. Ursprünglich schrieb man für den Lippenlaut "w" dann "v" und schließlich "f". Der Dentallaut am Ende des Wortes wurde mit "t" und "dt", selten mit "d" bezeichnet. Die meisten Linien schreiben ihren Namen mit "dt" am Ende, während Johan Gregor, der ältere Bruder des Keilschrift Entzifferers, Georg Friedrich, das "D" am Ende wählte, eine Schreibweise, die dann im allgemeinen vom Verbandsrat angenommen wurde. Das altertümliche "v" ist durch "f" ersetzt, nur die Bremer - Burger - Linie, die 1919 den Namen aufnahm, hat die altertümliche Schreibart Grotefend gewählt.

Das von dem Verbandsrat angenommene Wappen stammt von dem Siegel des Peiner Stadtsekretärs Conrad Heinrich Gr. aus dem Jahre 1696. Es ist schwarz in Silber gehalten. Das Wappenzeichen ist sicherlich eine alte Hausmarke.

Möge das Gefühl der Zusammengehörigkeit durch diese Mitteilungen wieder gestärkt werden! Ergänzungen und Nachträge werden gern entgegengenommen.

Dr. Siegfried Grotefend
Studienrat i. R.
(CIII, 11. Gen. C3)

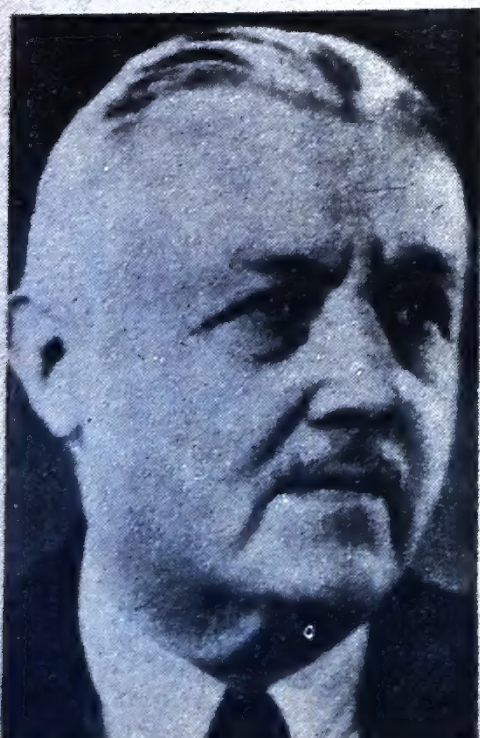
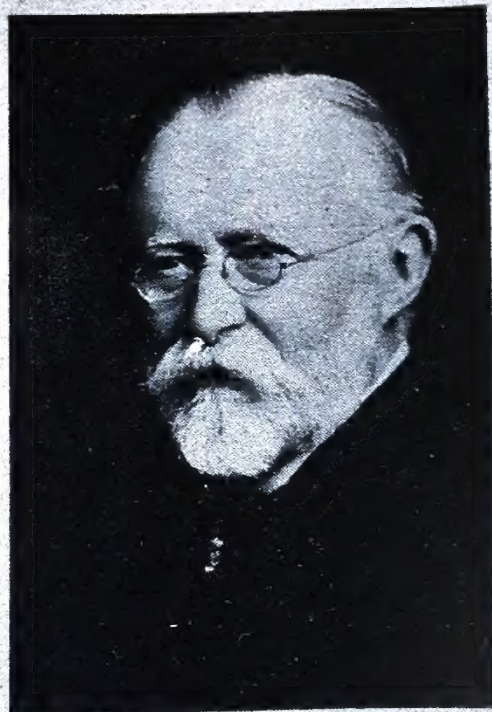
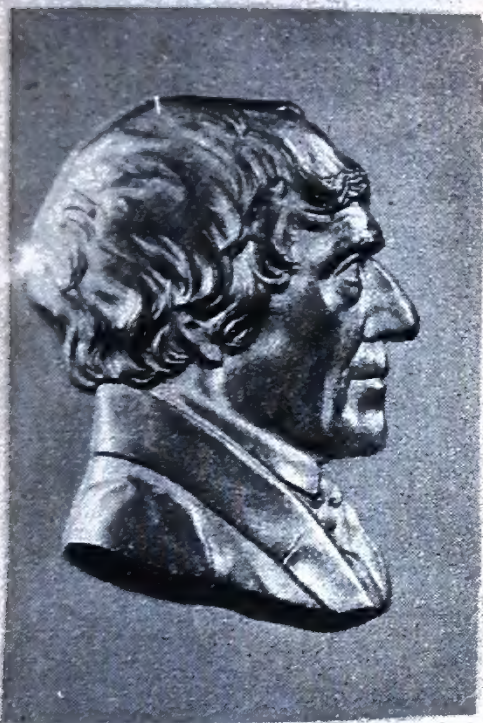
Celle, im März 1960
Clemens-Cassel-Str. 26

Abb. 1. Georg Friedrich, Entzifferer der
Keilschrift (1775 - 1853), CIII,
8. Gen.

Abb. 2. Hermann (1845 - 1931), CIII,
10. Gen. A4.

Abb. 3. Otto (1873 - 1945), CIII,
11. Gen. D1.

Abb. 4. Siegfried (geb. 1885), CIII,
11. Gen. C3.



A, Frühgeschichte

- 4.Gen. B:3. Hieromynus Grotevent, get. 6. Juni 1641 in Braunschweig. Martini K. verm. 25. Jan. 1676 (Onymus) mit Beleke Achilles Jürgen Lüders, Wwe. in Lobmachtersen/Heerte.
- 5.Gen. C:3. Ulrich Gr. hat vermutlich 1697 in Heerte Ilse Marie N.N., geb. 1670 geheiratet. Sie stirbt 25. 8. 1725 (55jährig) in Heerte. Der Halbspanner Ulrich heiratet 1737 zum 2. und 1741 zum 3. Male. Bei der 2. Tochter Anna Maria 4.5.1708 steht der Bruder Christoph aus Reppner (C4) Pate. Ulrichs Nachkommenschaft wird hier nicht verfolgt.

B. Der braunschweigische Ast

- 10.Gen. E:2. Alwine Grotefendt geb. Klauenberg, gest. 19. Nov. 1943 in Reppner.
- 11.Gen. A:2. Heinrich Gr., gest. 13. Mai 1951 in Reppner. Die Wwe. Erna lebt beim Sohne Heinrich in Watzum (Braunschweig).
3. Konradine Vahlberg, gest. 18. Jan. 1934 in Engelnstedt.
6. Robert Gr. schied 5. Okt. 1939 aus dem Leben.
- 11.Gen. B: Kinder des Adolf Kräft (Frau: Margarete geb. Grotefendt) siehe 12.Gen. F.
- 11.Gen.. C:1. Gustav verlor seine Frau Toni 9. Jan. 1950. Er gab damals sein Geschäft auf.

- 11.Gen. 3. Heinrich Gr., der sein Geschäft 1942 aufgegeben hatte, starb 2. April 1945 in Helmstedt. Seine Frau Meta folgte ihm 14. Sept. 1956.
- 12.Gen. A:1. Heinrich-Wilhelm Gr., geb. 15. Febr. 1910 in Reppner, verm. 30. März 1950 mit Gisela Dorette Emma Helmbrecht, geb. 14. Okt. 1929 in Saldern, T. des Gärtnereibesitzers Wilhelm H. und Agathe geb. Brendelmann aus Sauingen. Kinder siehe 13.Gen. E.
- 12.Gen. 3. Helmut Herbert Walther Gr., geb. 10. Juni in Reppner, Fleischermeister in Braunschweig, verm. 28. Febr. 1941 in Braunschweig mit Margarete Wittneben, geb. 20. Aug. 1918 in Engerode. Kinder siehe 13.Gen. D.
- 12.Gen. B:1. Ehlers haben zwei Söhne und eine Tochter.
2. Heinemann haben zwei Töchter.
3. Ernst Vahlberg, Gastwirt in Engelnstedt (Salzgitter), verm. 23. Dez. 1944 in Baalberge bei Bernburg/Saale mit Irmgard Heinrichs, geb. 16. Sept. 1921 in Beesenlaublingen bei Könnern. Kinder siehe 13.Gen. F.
- 12.Gen. C:1. Ilse Grotefendt, unverm., lebt bei den Eltern in Engelnstedt.
2. Otto ist in Rußland gefallen.
3. Käte, verm. 23. Nov. 1946 in Engelnstedt mit Klaus Nargang, geb. 5. Dez. 1915 in Hersanestie (Bukowina), Schneider in Kraehenriede b/Engelnstedt. Sohn siehe 13.Gen. J.

- 12.Gen. D:1. Kinder siehe 13.Gen. A.
2. Irmgard Grotefendt, verm. Braunschweig 5. Sept. 1945 mit Otto Meier, Elektrotechniker in Braunschweig.
Tochter siehe 13.Gen. C.
- 12.Gen. E:1. Eva Pape wohnt seit Jan. 1958 mit Mann und Sohn Jürgen in New York. Kinder siehe 13.Gen. B.
2. Heini Gr., geb. 11. Jan. 1920 in Helmstedt, starb 4. Okt. 1939 im Lazarett im Elsaß.
 3. Ruth Gr., verm. 23. Sept. 1948 mit Hermann Buchmann aus Helmstedt, Lehrer in Achim b/Bremen, wo auch Ruth als Lehrerin tätig ist.
Kinder siehe 13.Gen. H.
 4. Edith Gr., verm. 12. März 1949 in Helmstedt mit Georg Heinz, geb. in Magdeburg 23. März 1922, kaufm. Angestellter in Celle.
Tochter siehe 13.Gen. G.
Kinder des Adolf Kräfft (Frau: Margarete geb. Grotefendt) 11.Gen. B.
- 12.Gen. F:2. Dietrich Siegfried Otto, geb. 29. Juli 1936 in Reppner, im Elektrofach ausgebildet, besucht die Ingenieurschule in Wolfenbüttel.
3. Lore Grete Marta, geb. 10. Juni 1940 in Reppner, ist im Bankfach tätig.
Kinder des Otto Warnecke (Frau: Meta geb. Grotefendt). 12.Gen. D1:
- 13.Gen. A:1. Susanne, verm. 8. Mai 1949 in Braunschweig mit Harald Sieverling, geb. 22. März 1934, Geschäftsführer in Braunschweig.

- 13.Gen. A:2. Peter, geb. 9. Sept. 1943 in Braunschweig.
Kinder des Bernhard Pape (Frau: Eva geb. Grotefendt) 12.Gen. E1:
- 13.Gen. B:1. Ulrich, Student in Berlin.
2. Jürgen heinrich geb. 22. Juli 1940 in Helmstedt.
Tochter des Otto Meier (Frau: Irmgard geb. Grotefendt) 12.Gen. D2:
- 13.Gen. C: Christine geb. 28. Febr. 1947 in Braunschweig. Kinder des Helmut Grotefendt (Frau: Margarete geb. Wittneben). 12.Gen. A3:
- 13.Gen. D:1. Margrit, geb. 13. Juli 1946 in Brschwg.
2. Rosemarie, geb. 4. Juni 1934 in Braunschweig.
Kinder des Heinrich Grotefendt (Frau: Gisela geb. Helmbrecht).
12.Gen. A1:
- 13.Gen. E:1. Heinrich Wilhelm, geb. 25. Aug. 1950 in Reppner.
2. Hans Henning, geb. 15. März 1957 in Watzum.
Kinder des Ernst Vahlberg (Frau: Irmgard geb. Heinrichs).
12.Gen. B3:
- 13.Gen. F:1. Christina, geb. 30. April 1950 in Baalberge.
2. Irmtraut, geb. 16. Juni 1950 in Engelnstedt (Salzgitter).
3. Ernst, geb. 14. März 1953 in Engelnstedt.
4. Lothar, geb. 27. Febr. 1954 in Engelnstedt.
Tochter des Georg Heinz (Frau: Edith geb. Grotefendt). 12.Gen. E4:

- 13.Gen. G: Helga Tamara, geb. 22. März 1951
in Celle.
Kinder des Hermann Buchmann (Frau:
Ruth geb. Grotefendt). 12.Gen. E3:
- 13.Gen. H:1. Hermann Heinrich, geb. 31. Dez.
1948 in Helmstedt.
2. Sabine Ruth, geb. 4. Aug. 1956 in
Emden.
Kinder des Klaus Nargang (Frau:
Käte geb. Grotefendt). 12.Gen. C3:
- 13.Gen. J: Dieter, geb. 3. April 1953 in der
Kraehenriede.

C. Der hannoversche Ast

II. Der ältere Zweig.

- 11.Gen. B:3. Luise, die bei ihrem Schwager Lange
in Oldenburg lebte, ist dort am
19. Juni 1940 das Opfer eines Bom-
benangriffs geworden.
4. Wilhelm Lange, der Zuflucht bei
seiner Tochter Lise Leuschner ge-
funden hatte, schloß am 1. Mai
1945 seine Augen für immer.
5. Dort verstarben auch die beiden
u. Schwestern Frieda und Helene, die
7. nach einem Bombenangriff auf Kassel
in Oldenburg Unterkunft gefunden
hatten, Frieda am 12. Febr. 1946
und Helene am 4. Mai 1946, beide im
Krankenhaus.
11. Gen. C:1. Emmiluise, die in den letzten Jahren
in Marburg in einem Damenheim lebte,
verstarb dort am 10. Febr. 1954 im
Alter von 89 Jahren.

- 11.Gen. C:3. Auguste Berndt verstarb am 13. Jan. 1946 in Marburg; ihren Mann Fritz B. hatte sie bereits am 9. Sept. 1942 verloren.
- 11.Gen. D:5. Arnold Stange starb am 16. Juni 1933, 76 Jahre alt in Schönberg (Holstein), seine Frau Margarete am 20. Dez. 1954.
- 11.Gen. G:1. Frau Anna Jacobshagen geb. Kiel, gest. 1. Febr. 1943.
- 11.Gen. L:2. Klara Schanzenbach, die zuletzt in einem Heim in Neuffen lebte, starb im Alter von 85 Jahren am 9. Jan. 1959.
3. Walther Schanzenbach, Oberregierungsrat i.R., gest. 10. April 1950 in Oberrot (Krs. Backnang).
- 11.Gen. M:2. Anna Grotefend, die seit vielen Jahren bei ihrer Nichte Else Amelung in Königstein a/Taunus eine Wirkungsstätte gefunden hatte, ist am 10. April 1955 hochbetagt verstorben.
3. Ihre Schwester Else Rolffs lebt seit dem Tode ihres Mannes, des Superintendenten Dr. Ernst R., der am 8. Jan. 1947 in Göttingen starb, auch in Königsstein bei Amelungs.
4. Wilhelm, der seine Praxis in Eberswalde aufgegeben und sich als Ruheständler nach Rinteln zurückgezogen hatte, starb dort am 30. April 1955.
- 11.Gen. N:2. Emma Sältzer starb am 9. Sept. 1951 in Breitenrode.

- 11.Gen. O:1. Margarete, in Hannover ausgebombt, war zu ihren Schwestern nach Oldenburg gezogen und mußte dort den Tod ihrer beiden Schwestern erleben. Ernesta (03) starb am 10. April 1954 an Leberkrebs, Sophie (04) war bereits am 5. Juni 1950 gestorben. Nach dem Ableben ihrer Schwester Ernesta zog sie zu ihrer Enkelin Bärbel Pfau (C IV 12.Gen. B2) nach Hannover-Linden und starb dort am 3. Jan. 1957.
2. Elsa Werner lebt bei ihrer Tochter Erna und ihrem Schwiegersohn Pfarrer Brauer, die durch Bombenterror vertrieben, längere Zeit in Dudweiler (Saargebiet) gewohnt haben, nun aber in Engern a/Rhein gelandet sind, wo der Schwiegersohn eine Pfarre bekommen hat.
- 11.Gen. P: Julie fand bei einem Bombenangriff auf Bremen am 15. Dez. 1943 den Tod in einem Altersheim.
- 11.Gen. Q:3. Ellen Undütsch lebt in Bremen, Schleifmühle 27.
5. Carla Rühl verschied infolge eines Unglücksfalles am 17. Dez. 1952 in Lauterbach (Hessen).
- 12.Gen. B:1. Martin Leuschner ist pensioniert, aber noch als Privatlehrer tätig.
2. Hans Meyer ist in Oberschlesien gefallen.
- 12.Gen. C:2. Emmet Hugo, verm. 16. Juni 1932 mit Anitta Augusta Off, geb. in Rio de Janeiro (Brasilien) 10. Jan. 1909, Tochter des Goldschmuckfabri-

- 12.Gen. C:2. kanten August Off in Rio de Janeiro (geb. zu Bad Liebenzell, Schwarzwald) und Sofie Margarete geb. Balbach aus Weckersheim bei Mergentheim. Die Familie ist nach USA (Westfield, New Jersey) übergesiedelt. Kinder siehe 13.Gen. Ca.
- 12.Gen. C:4. Archibald gest. 1947. Blinddarmentzündung. Wwe. lebt mit den beiden Töchtern in St. Paul (Minnesota) USA. Töchter siehe 13.Gen. Cb.
- 12.Gen. D:1. Toska v. Einem lebt in einem Heim in Treysa.
- 12.Gen. H:1. Arnold Stange ist Apothekenbesitzer in Kiel.
Kinder siehe 13.Gen. L.
2. Dietrich ist Pastor in Rendsburg, verm. 21. Juni 1940 in Kiel mit Charlotte Schröder, Tochter des Pastors Karl Sch. in Kiel und Adele geb. Völckel, geb. 12. April 1908 in Neuendorf Kreis Steinburg/Holst. Kinder siehe 13.Gen. La.
 3. Otto ist Pfarrer in Hamburg-Stellingen.
Kinder siehe 13.Gen. M.
 4. Siegfried ist jetzt Dipl. Ing. bei den Siemenswerken in Mülheim/Ruhr, verm. 10. Mai 1944 in Lemgo mit Grete Kracht, Tochter des Kaufmanns Karl K. in Lemgo und Berta geb. Nafe, geb. 30. Mai 1909 in Gelsenkirchen. Kinderlos.
 5. Kinder von Böhmes siehe 13.Gen. Ma.
- 12.Gen. J:1. Hans Schönian wurde 1934 Direktor und Generalvertreter der Vosswerke

- 12.Gen. J:1. in Sarstedt in Hamburg. Er lebt dort jetzt im Ruhestande. Helene ist in Hannover gestorben. Hildegard ist die Tochter des San. Rat Dr. Miehe und Frau Clara geb. Wilkens.
- 12.Gen. L:1. Otto Gleue starb 16. Sept. 1943; Else am 4. Aug. 1957 nach schwerem Leiden, 83 Jahre alt.
- 12.Gen. T:1. Ilse Schanzenbach ist Studienrätin in Stuttgart-Feuerbach.
2. Otto, verm. 4. 9. 1954 mit Lore Schumacher, wohnt in Heidenheim/Brenz.
Kinder siehe 13.Gen. S.S.
3. Gertrud ist Krankenschwester in Stetten/Rems.
- 12.Gen. U:3. Ulrich Rolffs, Osnabrück, verm. 17. 9. 1949 mit Christel Gagk, der Braut des vor Riga am 1. Juli 1941 gefallenen Bruders Max (U 5).
- 12.Gen. V:1. Friedrich Wilhelm Grotefend, verm. 9. März 1941 in Eberswalde mit Rose-Marie Finke, Tochter des Fabrikbesitzers und Kaufmanns Josef Finke und Röschen geb. Drossart, geb. am 16. März 1918 in Duisburg. Fr. W. ist seit 1958 Verkaufsleiter der Rhein-Chemie in Stuttgart. Rose-Marie, die noch in Godesberg als Lektorin beim Bundes-Presseamt tätig blieb, starb dort am 27. Sept. 1959.
Kinder siehe unter 13.Gen. 00.

- 12.Gen. V:2. Werner hatte sich 19. Juli 1946 in Bad Godesberg mit Liselotte Thees verheiratet, doch wurde die Ehe bereits 19. Sept. 1947 geschieden. In Rinteln, kaufmännisch tätig, verm. er sich wieder 23. Juni 1948 mit Frau Inge Böhne geb. Knief, Wwe. eines Tierarztes. An einer schweren Kriegsverletzung leidend, schied er am 14. März 1959 aus dem Leben. Kinder siehe unter 13.Gen. P.P.
- 12.Gen. X:1. Margarete Kirchhoff starb 12. Febr. 1944 in Stuttgart.
2. Carl-Heinz Sältzer starb 6. Mai 1945 in Recklinghausen.
- 12.Gen. Z:1. Hermann Werner's Frau Hedwig geb. Fritsche starb im März 1942, wieder verm. 19. März 1943 in Bärwalde mit Johanna (Hanni) Löther, geb. 21. Nov. 1909 Tochter des Gutsinspektors i.R. L. Tochter siehe 13.Gen. Q.Q.
2. Dorothea ist in Fulda Leiterin der Krankengymnastikschule.
3. Erna Brauer hat mit ihrer Familie Dudweiler verlassen und wohnt jetzt in Engers a/Rhein, wo ihr Mann eine Pfarre bekommen hat. Kinder siehe unter 13.Gen. K.K.
- 12.Gen. AA:1. Arnold Dillenberg, geb. 16. Mai 1894 in Brüssel, Dipl.Kaufmann in Dortmund, verlor dort durch Bombe 15. April 1945 sein Leben. Irmgard zog nach dem Tode ihres Mannes nach Kiel.

- 12.Gen.BB:1. Karl Walther Rühl, der sich 1941 mit Ursula Isert vermählt hatte, ließ sich 1942 von ihr scheiden und heiratete am 9. April 1949 die Apothekerin Gisela Doris Rosine Lautenschläger, geb. 17. Febr. 1925 in Bingen, Tochter des Oberinspektors L. und Elisabeth geb. Müller, in Lauterbach/Hessen.
Kinder siehe 13.Gen. R.R.
2. Karl Borgward erhielt von der Techn. Hochschule Hannover den Titel:
Dr. h. c.
3. Elfriede Rühl ist als Säuglingschwester im Ausland tätig, z. Zt. in Pasadena (Californien).
- 13.Gen. B:1. Jutta Leuschner, verm. mit Ernest Oakes in Leeds (England).
Kinder siehe 14.Gen. K.
2. Renate, verm. mit Richard Arthur Chitty in Preston (England).
Sohn siehe 14.Gen. L.
3. Hansmartin ist Drogist in einer chem.Exportabteilung in Oldenburg.
4. Dorothea ist als Buchbinderin tätig.
- 13.Gen. C:1. Gerhard Meyer ist Tischler in Steinheim bei Detmold.
2. Hans ist in Stuttgart als Offset-Drucker beschäftigt.
- 13.Gen. Ca: Kinder des Hugo Grotefend (Frau: Anitta geb. Off). 12.Gen. C 2:
1. William Howard (gen. Bill), geb. 28. Mai 1938 in Rio de Janeiro (Brasilien).
2. Margaret Ruth (gen. Peggy), geb. 21. Febr. 1944 in Rio de Janeiro.

13.Gen. L: Kinder des Arnold Stange (Frau: Paula geb. Kappes) 12.Gen. H1:

1. Arnold Werner Dietrich, geb. 5. Juli 1935 in Neumünster, ist cand. pharm. in Kiel.
2. Gerd, Fähnrich z.S. d.R., ist Apothekerpraktikant in Kiel.
3. Bernd studiert Jura.
4. Helmut, geb. 28. März 1943 in Kiel, ist Obersekundaner.

13.Gen. La: Kinder des Dietrich Stange (Frau: Charlotte geb. Schröder) 12.Gen. H2:

1. Elisabeth Charlotte, geb. 12. Mai 1942 in St. Peter, wird Kindergärtnerin.
2. Dirk-Peter, geb. 15. Jan. 1943 in St. Peter, Schüler in Rendsburg.
3. Lars-Broder, geb. 7. April 1950 in St. Peter, Schüler.

- 13.Gen. H:1. Heinke Stange, verm. 10. Okt. 1959 in Hamburg mit Dieter Bosselmann, Kaufmann in Bremen, geb. 19. Mai 1936 in Hamburg.
2. Wiebke ist Praktikantin im Hotelfach in Hamburg.
 3. Korff-Peter, geb. 27. Nov. 1948 in Brunsbüttelkoog, ist Schüler.
 4. Jürgen, geb. 1. März 1953 in Brunsbüttelkoog, ist Schüler.

13.Gen. Na: Kinder des Ferdinand Böhme (Frau: Hedwig Stange). 12.Gen. H6:

1. Marianne Lilli Charlotte, geb. 5. Sept. 1941 in Schönberg/Holst., ist Schülerin.
2. Sabine Ilse, geb. 15. Juni 1943 in Kiel, ist Schülerin.
3. Wolfgang Erich Martin, geb. 21. Nov. 1944 in Schönberg, Schüler.

- 13.Gen. O:2. Margot Gleue zog nach dem Tode ihres Mannes zu ihren Eltern nach Dresden und wurde nach dem Studium Chef-Dramaturg am Landestheater in Dresden. Tochter siehe 14.Gen. E.
3. Helmut Gleue, verm. 3. Febr. 1939 in Burgsinn (Mainfranken) mit Herta Reitz, geb. 17. Mai 1917 in Burgsinn. Er ist als Kapitän einer Luftwaffenstaffel seit 28. Nov. 1942 vermißt. Die Witwe lebt mit ihren Kindern (s. 14.Gen.F.) bei den Eltern in Burgsinn.
- 13.Gen. T: Dietrich Jacobshagen ist am 6.12.1941 im Lazarett in Münster/Westf. gest.
- 13.Gen.JJ:2. Carlheinz Sältzer, gest. 23. Juli 1958 in Hannover. Kinder siehe 14.Gen. J.
- 13.Gen.KK:1. Ingrid Brauer bekam nach Besuch der Höheren Handelsschule eine Stellung als Privatsekretärin. Sie ist verlobt, bleibt aber bis zur Verheiratung im Beruf.
2. Jutta B. studiert in Köln Sprachen und will Bibliothekarin werden.
3. Hans-Martin B. steht vor dem Abitur.
4. Harald B., geb. 7.5.1949 in Dudweiler.
- 13.Gen.LL:1. Wolfgang Dillenberg, Bausachverständiger, verm. 25. Okt. 1946 in Kiel mit Ilse verw. Richter, geb. Lehmann, geb. 7. Okt. 1920 in Grossen/Oder, Tochter des Friedr. Max Bernhard L. und Ida geb. Lankisch. Aus ihrer ersten Ehe stammen: Henning, geb. 21. März 1943 in Grossen, und Dirk, geb. 28. Febr. 1945 in Goslar. Kinder aus 2. Ehe: s. 14.Gen. H.

- 13.Gen.LL:2. Irmgard-Marie, verm. 2. 4. 1942 in Dortmund mit Zollobereinsektor Siegfried Rutsch, geb. 3. 11. 1915 in Biedenkopf/Lahn, Sohn des Dipl. Gartenbauoberinspektors Hermann R. und Emma geb. Gritschka. Rutsch's wohnen z. Zt. Eckenförde. Kinder siehe 14. Gen. G.
- 13.Gen.MM:1. Frank Witte studiert Germanistik und Romanistik.
2. Bernd, geb. 3. Mai 1941 in Kiel, ist Primaner.
- 13.Gen.NN:1. Peter Carl F. Borgward studiert Maschinenbau in Darmstadt.
2. Claus Dieter studiert Maschinenbau in Karlsruhe.
3. Monika, geb. 24. Juli 1941 in Bremen, ist Primanerin.
Kinder des Friedr. Wilhelm Grotefend (Frau: Rose Marie Finke).
 12. Gen. N 1:
- 13.Gen.OO:1. Jörg Henner, geb. 25. Juni 1944 in Ittenbach/Margaretendorf (Siebengeb.)
2. Claus Gisbert, geb. 22. Aug. 1948 in Bad Godesberg.
- 13.Gen.PP: Kinder des Werner Grotefend aus 1. Ehe.
1. Peter Wilhelm Otto, geb. 7. Juni 1946 in Bad Godesberg.
- Aus 2. Ehe (Frau: Hildegard geb. Knief).
 12. Gen. V. 2:
2. Hans Georg, geb. 23. Febr. 1949 in Rinteln.
Tochter des Hermann Werner (Frau Hedwig Fritsche). 12. Gen. Z 1:
- 13.Gen.QQ: Gabriele, geb. in Bärwalde 5. Okt. 1944.
Kinder des Walther Rühl (Frau: Gisela Lautenschläger). 12. Gen. BB 1.
- 13.Gen.RR:1. Mechthild, geb. in Lauterbach (Hessen) 4. Okt. 1949.
2. Dagmar, geb. 8. 11. 1950 in Lauterbach.

- 13.Gen.RR:2. Tochter der Otto Schanzenbach (Frau: Lore geb. Schumacher) 12.Gen. T2:
- 13.Gen. SS: Anita, geb. 23. Jan. 1960 in Heidenheim.
- 14.Gen. D:1. Marie Luise Vincentz, verm. mit Erich Scheere, Arzt, geb. 20. Juni 1933 in Eschwege, Sohn des Arztes Dr. Rudolf Sch.
Sohn siehe 15.Gen. A.
Tochter des Hans Otto Gleue (Frau: Margot geb. Außendorf) 13.Gen. 02:
- 14.Gen. E: Helga geb. 28. Dez. 1940 in Minden i/Westf.
Kinder des Helmut Gleue (Frau: Herta Reitz). 13.Gen. 03:
- 14.Gen. F:1. Helmut Peter, geb. 17. Juli 1940 in Giebelstadt.
2. Christa Ingeborg, geb. 9. Dez. 1941 in Giebelstadt.
Kinder des Siegfried Rutsch (Frau: Irmgard-Maria geb. Dillenberg) 13.Gen. LL 2:
- 14.Gen. G:1. Siegfried, geb. 25. Mai 1944 in Dortmund, gest. 28. Mai 1944 in Dortmund.
2. Holger, geb. 9. Nov. 1946 in Kiel.
3. Juliane, geb. 16. April 1948 in Kiel.
Kinder des Wolfgang Dillenberg (Frau: Ilse geb. Lehmann) 13.Gen. JJ2:
- 14.Gen. H:1. Helmut Wolfgang / Zwillinge
2. Rainer Hermann
geb. 3. April 1950 in Kiel.
Kinder des Carlheinz Sältzer (Frau: Ursel Müller) 13.Gen. JJ 2:

- 14.Gen. J:1. Carlheinz, geb. 18. Febr. 1944 in Stolzenau.
2. Christel, geb. 16. März 1950 in Hannover.
- 14.Gen. K: Kinder des Ernest Oakes (Frau: Jutta Leuschner) 13.Gen. B 1:
1. Normann, geb. 14. Okt. 1952.
2. Steven, geb. 8. Dez. 1956.
Sohn des Richard Chitty (Frau: Renate Leuschner) 13.Gen. B 2:
- 14.Gen. L: Marcus, geb. 6. Aug. 1959.
Sohn des Erich Scheere (Frau: Marie Vincentz) 14.Gen. D 1:
- 15.Gen. A: Richard, geb. 5. Febr. 1960 in Hannover.

C. Der hannoversche Ast

III. Der mittlere Zweig

- 10.Gen. C:4. Adolf Grotefend hat eine Tochter adoptiert, die mit dem Konditor Hans Traunsteiner in Maywood (Illinois) USA. verheiratet ist.
7. Julius starb am 19. Sept. 1945 und Meta am 12. Sept. 1947 in Chicago. Sie sind im Waldheimfriedhof im Forest Park beerdigt.
- 10.Gen. D:5. Willi Grotefend starb am 15. Mai 1943 in Altona.
- 11.Gen. A:1. Wilhelm Telle starb am 4. Febr. 1943 in Bad Oeynhausen.
2. Johanna Grotefend geb. Peneter starb 9. Juli 1946 in Hörningen im Harz, wohin sie geflüchtet war, als ihr Haus in Nordhausen durch Bombe vernichtet war.

- 11.Gen. C:1. Margarete entschlief nach kurzer Krankheit 29. Aug. 1950 in Hannover und fand ihre letzte Ruhestätte in der Grotefend'schen Familien-Grabstelle, wo auch ihr Großvater, ihr Vater und ihr Bruder Walther ruhen.
2. Erich lebt als Bauingenieur i. R. im eigenen Haus in Bremen-Blumenthal.
 3. Siegfried, der Verfasser dieses Berichtes, wurde nach 40jähriger Tätigkeit als Studienrat im Herbst 1950 in Celle pensioniert und ist mit familiengeschichtlichen- und Ahnen-Forschungsarbeiten beschäftigt.
 4. Walther, der seit 1939 an einer sich von Jahr zu Jahr steigenden multiplen Sklerose litt, schied am 12. Mai 1945 aus dem Leben.
- 11.Gen. D:1. Otto, als Leiter des Staatsarchivs in Hannover 1938 pensioniert, während des Krieges aber zur Tätigkeit wieder herangezogen, konnte dank seiner rastlosen Tätigkeit 1940 unser Familienbuch gedruckt vorlegen. Er starb 21. Dez. 1945 und wurde, wie auch später seine Gattin, auf der Familien-Grabstätte auf dem Strangrieder Friedhof in Hannover beigesetzt. Ida folgte ihrem Manne 16. Mai 1954 in die Ewigkeit nach.
3. Gertrud Möller konnte mit ihrem Gatten 23. April 1947 das seltene Fest der goldenen Hochzeit begehen. Ihr Mann ist 22. Jan. 1948, sie selbst am 20. Dez. 1956 verstorben.

11.Gen. D:5. Helene starb 16. Febr. 1958 im 77. Lebensjahre in Schwerin, wo sie seit dem Tode ihres Mannes in sehr bedrängten Verhältnissen lebte.

11.Gen. E:2. Karl Gelshorn ist 22. Nov. 1945 auf der Fahrt nach dem Westen in Eisenach gestorben. Die Urne ist in Eberswalde beigesetzt. Die Witwe Elisabeth wohnt bei der Tochter in Kassel. (12.Gen. K1.)

4. Fritz von Jahn, der von Hildesheim nach Straßburg gezogen war, mußte nach dem Zusammenbruch Elsaß verlassen und begab sich nach Baden-Baden, wo er am 1. Okt. 1946 verstorben ist. Irmgard starb im Alter von 85 Jahren am 1. März 1960 in Speyer.

5. Erwin Gelshorn, seit 1945 als Oberregierungsrat in Breslau pensioniert, hat nach schweren Erlebnissen Schlesien in einem Flüchtlingstransport verlassen und schließlich in der Schwäbischen Alp in Dapfen eine Bleibe mit seiner Frau gefunden.

6. Schwester Hedwig Gelshorn starb 8. Aug. 1955 in Hildesheim.

7. Almut Gelshorn ist 4. März 1947 in Freienwalde/Oder gestorben.

8. Walter Gelshorn ist Teilhaber der Firma Gelshorn & Wagemann, Holzhandlung in Düsseldorf-Benrath.

9. Gertrud lebt in R. in Hildesheim.

11.Gen. M:1. Liselotte Clausius wohnt mit ihrem Sohne in Altona.

- 12.Gen. A:1. Ernst Wigand starb 18. Aug. 1955, 82 Jahre alt, in Bad Oeynhausen.
- 12.Gen. B:1. Georg, Angestellter, wohnt in Teltow-Seehof, verm. mit Ida geb. Schönemann. Kinderlos.
2. Karl Heinz hat sich in Markoldendorf als Steuerberater und Bücherrevisor eine neue Praxis aufgebaut. Er hat sich von seiner Frau Herta geb. Baumgarten scheiden lassen, und sich am 29. Okt. 1955 in Berlin wieder vermählt mit Gertrud Sobcinski, geb. in Wilhelmshof Krs.Ortelsburg/Ostpr. 23.3.1920. Tochter des Schneidermeisters Julius S. aus Ziechenau u. Martha geb. Brosda aus Wilhelmshof. Kinder siehe 13.Gen. Q.
- 12.Gen. C:1. Käthe Pothmann starb plötzlich 27. Juni 1945 an einem Gehirnschlag in Lübeck.
- 12.Gen. D. 3. Heinrich Wilckhaus, gest. 13.4.58. Werner, technischer Kaufmann (Ing.) verm. 20. Juni 1951 in Bremen mit Walburga Klein. Er wohnt in Bremen-Lesum. Kinder siehe 13.Gen. S.
- 12.Gen. E:1. Gisela, med. techn. Assistentin, wurde in Beelitz-Heilstätten, wo sie als Röntgen-Assistentin tätig war, dort 29. April 1945 ein Opfer eines Tiefflieger-Angriffes.
2. Wolfgang, seit 1. April 1956 als Studienrat am Mädchen-Gymnasium in Celle angestellt, verm. 22. 12. 1950 in Celle mit Hannelore Reese, geb. 21. Febr. 1923 in Celle, Tochter des Regierungsdirektors i. R. Adolf R. und Erika geb. Sieburg. Kinder siehe 13.Gen. T.

12.Gen. F:1. Gertrud hat nach dem Tode ihrer Mutter Beschäftigung in einer großen Leihbücherei gefunden.

2. Ulrich, verm. 3. Juni 1933, war während des Krieges eingezogen, verunglückte nach der Gefangenahme auf dem Transport schwer und starb an den Folgen 5. 8. 45 in Göttingen. Die Witwe lebt bei den Eltern in Niederweimar bei Marburg/Lahn.

Kinder siehe 13.Gen. D.

12.Gen. G:2. Hans-Ulrich Moeller, der nach dem Kriege in Schwerin mit seiner Familie lebte, schied im Sept. 1956 wegen Krankheit aus dem Postdienst aus und starb im Juni 1957.

3. Kurt Moeller ist wieder zur Wehrmacht gegangen und ist als Oberst Ingenieur z. Zt. in Münster/Westf. tätig. Seine Frau Herta geb. Schulz ist in Pappelheim Kreis Johannsburg/Ostpr. geboren. Ihre Mutter ist eine geb. Appenzeller.

12.Gen. H:1. Inge, verm. 27. Mai 1945 mit dem Ingenieur Anton Wurzer, geb.

17. Jan. 1914 in Engerau bei Preßburg, Sohn des Anton W., Besitzer einer Großschlosserei, aus Knittelfeld (Steiermark) und Anna Hetzler aus Preßburg. Sie wohnen bei Inges Mutter in Oeynhaus. Inge ist halbtags tätig im mütterlichen Geschäft, einer Baustoffhandlung. Kinderlos.

2. Ursula, verm. 16. Juni 1954 mit Gustav E. Strenge, Inspektor der Internationalen Schlafwagen Gesellschaft in Mönchengladbach,

12.Gen. H:2. geb. 10. Febr. 1903 in Chabarowsk am Amur, entstammt einer Balten-deutschen Familie, die beim Umsturz den Adel ablegte. Er brachte aus 1. Ehe zwei Kinder (Sybille und Jvy Ilona) mit, starb aber schon 14. Mai 1956 in Mönchengladbach. Ursula ist als Sekretärin bei der Schlafwagen Gesellschaft tätig. Die Ehe ist kinderlos.

12.Gen. J: Otto Mackel, früher Oberkriegsgerichtsrat in Elbing, ist nach langer Wartezeit, die er in Flensburg verbrachte, in die Staatsanwaltschaft in Rheinland-Pfalz übernommen und ist zur Zeit in Neustadt a. d. Weinstraße tätig. Er vermählte sich am 11. Mai 1948 in Celle mit Magdalene verw. Beykuffer geb. v. d. Brelie, Tochter des Mittelschullehrers v.d.Br. und Magdalene geb. Harms.
Kinderlos.

12.Gen. K:1. Walter Blumenstengel ist am 17. Juni 1942 auf der Krim gefallen. Anneliese wohnt in Kassel.

3. Friedrich Gelshorn, verm. mit Alexandra Böger, wohnt in Berlin-Charlottenburg.
Kinderlos.

4. Wilhelm Hahn ist Pfarrer in Saarbrücken.

12.Gen. L:2. Werner von Jan, Forstmeister, war von 1950 - 58 in Annweiler a. Trifels; jetzt ist er im Forstamt Pirmasens Nord, wohnt aber noch in Kaltenbach bei Hinterweidenthal (Pfalz).

12.Gen. L:3. Helmut von Jan, der eine Zeitlang am Straßburger Archiv tätig war, ist Archivrat in Speyer, verm. 5. Juni 1957 in Annweiler mit Helene (Leni) von Nathusius, Tochter des Oberleutnants Heinrich v. N. und Ursula geb. v. Langen.
(Angenommenes) Kind siehe 13.Gen.U.

12.Gen. M:1. Gisela Gelshorn, verm. 23. Juli 1940 mit Hans Wiedemann, Oberleutnant, geb. 2. Febr. 1915 in Schweidnitz. Er starb an den Folgen einer schweren Verwundung in Hirschberg. Gisela schied am 8. Mai 1945 beim Herannahen der Russen mit ihren Kindern in Mittelsteine bei Hirschberg (Schlesien) aus dem Leben.

2. Heinrich Gelshorn, 19. Jan. 1944 als Hauptmann im Osten gefallen.
3. Dorothea (Dorle) G., verm. 19.9.53 in Dapfen Kreis Müsingen mit dem Werkzeugmeister Walter Stark, geb. 11. Juli 1925 in Unterweissach Kreis Backnang, Sohn des Landwirts Karl Stark und Anna Regina geb. Farion aus Unterweissach.
Kinder siehe 13.Gen. V.
4. Eckkard Gelshorn ist seit den Kämpfen um Wittenberge/Elbe 1945 vermißt.

12.Gen. N:1. Siegfried Gelshorn, geb. in Köln, ist seit 25. April 1943 verm. mit Wanda Bertha Emma Schulz, geb. 9. Dez. 1918 in Benrath/Rhein. Er ist seit 1. Okt. 1957 als Gewerbeoberlehrer in Düsseldorf tätig und wohnt in Düsseldorf-Urdenbach. Wanda wirkt als Volksschullehrerin in Urdenbach. Sohn siehe 13.Gen. P.

12.Gen. N:2. Günther Gelshorn, im Kriege schwer verwundet mit dem Verlust des rechten Auges, Dipl. Holzwirt, ist seit 1. Jan. 1959 geschäftsführender Teilhaber der Firma Gelshorn & Wagemann, Holzhandlung in Düsseldorf-Benrath, verm. 25. Juli 1950 mit Ilse Laubach geb. 6. April 1925 in Köln.

Kinder siehe 13.Gen. R.

3. Irmgard Gelshorn ist seit 1. Mai 1948 Organistin und Katechetin in in Düsseldorf-Benrath und studiert nebenbei zur Fortbildung an der Kirchenmusik-Hochschule in D'dorf.

12.Gen. O: 4. Gerhard Dengler ist nicht, wie gemeldet, 1942 in Stalingrad geblieben. Er muß dort gefangen genommen und in die Befreiungsarmee eingetreten sein. Denn der Journalist Dr. G. D., Ritterkreuzträger, war eine Zeitlang Chefredakteur der "Leipziger Volkszeitung", dann in Berlin Chef der roten Wochenschau "der Augenzeuge", ist aber bald darauf, wohl nicht linientreu, fristlos entlassen.

12.Gen. Y: 1. Ruth (Ute) Clausius, verm. mit Ernst Oppermann, Zimmerer, geb. 7. Aug. 1921 in Hamburg, wohnt in Holstenbek bei Hamburg.

Kinder siehe 13.Gen. W.

2. Mariane hat sich dem Gärtnerberuf zugewandt und wohnt bei der Mutter in Altona, wie auch
3. Peter, der als kaufm. Angestellter tätig ist.

- 12.Gen. Z:1. Helga und Irmgard Grotefend
u.2. sind als kaufmännische Angestellte
tätig und wohnen bei den Eltern.
(Angenommene) Söhne des
Erich Grotefend. C III 11.Gen. M4:
- 12.Gen.AA:1. Axel, geb. 24. Juli 1939 in
Doberan i/Mecklb.
2. Dietrich Paul, geb. 22. Jan. 1944
in Doberan i.M.
- 13.Gen. A:3. Elisabeth Wigand, verm. 2. Juni
1950 mit dem Fabrikanten Hermann
Hamke, geb. 2. Sept. 1913 in Men-
nighüffen-Westscheid, Sohn des
Fabrikanten Hermann H. und Johanne
geb. Ostermöller aus Bünde/Westf.
Kinder siehe 14.Gen. B.
4. Rosemarie Wigand, verm. 3. März
1945 in Bad Oeynhausen mit Rudi
Werwath, Staatsanwalt in Biele-
feld, geb. 22. März 1907 in Han-
nover, Sohn des Dipl.Ing. Erich W.
und Helene geb. Seelhorst aus
Dissen (Teuteb. Wald).
Kinder siehe 14.Gen. A.
- 13.Gen. B: Curt Pothmann konnte nach 5jähr.
Kriegsdienst und 4jähr. Gefangen-
schaft in Rußland 1950 sein Studium
als Chemie-Ingenieur an der Inge-
nieurschule in Essen beginnen.
Nach Abschluß wurde er 1. 4. 1953
als Chemie-Ingenieur bei der Ge-
sellschaft für Elektrometallurgie
in Nürnberg angestellt; verm. 15.
Nov. 1944 mit Ursula Elisabeth
Griebisch, Tochter des Regierungs-
inspektors Ott Gr. und Margarete
geb. Studanski aus Stolp/Pommern.
Kinder siehe 14.Gen. C.

- 13.Gen. C:1. Ilse Wilckhaus hat Medizin studiert und ist Oberärztin an der Kinderklinik in Lübeck.
2. August-Wilhelm W. ist 19. Juli 1943 als Leutnant bei Makarjewskaja Pustyni gefallen und auf dem Ehrenfriedhof in Pelgora bestattet.
- 13.Gen. D:1. Jürgen Grotefend, Landwirt, verm. 28. 11. 1959 mit Karin Steinmüller, Tochter des kaufm. Angestellten Fritz St. und Klara geb. Kutsch in Rodheim-Bieber Kreis Wetzlar, geb. 3. Nov. 1937.
2. Birgit Gr., geb. 14. Juli 1942 in Niederweimar b/Marburg.
- 13.Gen. E: Herbert Plaeschke, der nach dem Abitur längere Zeit im Buchhandel tätig gewesen ist, hat orientalische und klassische Archäologie studiert und ist wissenschaftlicher Aspirant an der Universität Halle/Saale, verm. 9. Juni 1956 mit Ingeborg Therese Antonie Prandell, geboren 7. Febr. 1932 in Werschetz (Banat), Tochter des Ingenieurs Josef Prandell und Stefanie geb. N. N. Da Ingeborg als Kunsthistorikerin bei einem Leipziger Kunstverlag angestellt ist, wohnt das Ehepaar in Leipzig.
Tochter siehe 14.Gn. E:
- 13.Gn. F:1. Ulrich Möller ist zur Zeit als Bücherrevisor in Freiburg i/Br. tätig und bereitet sich auf die Prüfung für Steuerhelfer vor.
2. Klaus M. hat sich der Museumswissenschaft zugewandt und ist nach bestandener Prüfung als Museologe am Museum der Stadt Greifswald tätig.

13.Gen. F:3. Hann-Joachim M. ist Fernmeldemon-
teur in Jena.

4. Georg M., geb. 8. Febr. 1941 in Berlin,
hat sich dem Schiffsbau zugewandt und
macht seine praktische Lehrzeit in
Boizenburg/Elbe durch.

13.Gen. G:1. Peter Möller, seit 1955 Dipl. Ing.
des Eisenhüttenwesens, und bei der
Dortmund-Hörder Hütten-Union angestellt,
verm. 14. Sept. 1958 mit Jutta Nehlsen,
geb. 4. April 1935 in Lübeck, Tochter
des Bankprokuristen Carl N. und Hedwig
geb. Klempau.

2. Ulla M. studiert auf einem Dolmetscher-
Institut Englisch und Spanisch.

13.Gen. H:1. Ilse Blumenstengel studiert neuere
Sprachen in Marburg/Lahn.

2. Hildegard Bl. besucht eine pädagogi-
sche Hochschule.

3. Ingeborg Bl., geb. 21. Okt. 1940 in
Korbach, wird sich nach bestandenen
Abitur auch der Lehrerlaufbahn zu-
wenden.

13.Gen. J:2. Armin Werner ist Musikstudent in
Hannover.

3. Wolfram W. studiert in Göttingen
Theologie, um sich auf den Archiv-
beruf vorzubereiten.

4. Harald W., geb. 31. Mai 1943 in
Goslar und

5. Rosalie W., geb. 10. Okt. 1946 in
Goslar besuchen noch die Schule.

13.Gen. K:1. Dagmar von Jan, verm. 31. März 1959
in Kaltenbach (Pfalz) mit dem Holz-
kaufmann Heinz-Joachim Preuße, geb.
9. April 1934 in Berlin, Sohn

- 13.Gen. K:1. des Dr. med. Pr. aus Liegnitz.
Wohnsitz ist Bremen.
2. Erika v. J., verm. 30. Dez. 1957
in Annweiler (Pfalz) mit dem cand.
archit. Albrecht Oeter, geb. 17.
Juni 1934 in Greiz, Sohn des
Dr. med. Oe.
Sohn siehe 14.Gen. D.
3. Bernd-Dieter, geb. 20. Sept. 1940
in Dühringshof (Ostbahn).
- 13.Gen. N: Die Kinder des Hans Wiedemann
(Frau: Gisela geb. Gelshorn)
12.Gen. M1:
Ute, Heinrich, Hans und Frauke
sind am 8. Mai 1945 aus dem Leben
geschieden.
- 13.Gen. O: Kinder des Wilhelm Hahn (Frau:
Margarete geb. Gelshorn)
12.Gen. K4:
1. Erdmute, geb. 30. Juni 1942 in
Berlin-Schmargendorf.
2. Christiane, geb. 11. Sept. 1945
in Rommershausen bei Treysa.
3. Monika, geb. 25.Okt.1946 in Treysa.
4. Ulrike, geb. 3. Okt.1950 in Kassel.
- 13.Gen. P: Kinder des Siegfried Gelshorn
(Frau: Wanda geb.Schultz)12.Gen.N1:
1. Wulf Siegfried, geb. 1. Dez. 1944
in Beddelhausen (Sauerland).
2. Dieter, geb. 10. Jan. 1947 in
Düsseldorf-Urdenbach,
gest. 16. Sept. 1947.
- 13.Gen. Q: Kinder des Karl-Heinz Grotefend
(Frau: Hertha geb. Baumgarten)
12.Gen. B2:
1. Margitta, geb. 21. Jan. 1945, wohnt
bei der Mutter in Nordhausen.

- 13.Gen. Q: 2. Ehe (Frau: Martha Sobcinski).
2. Jutta, geb. 28. Juli 1956 in Markoldendorf.
- 13.Gen. R: Kinder des Günther Gelshorn (Frau: Ilse geb. Laubach) 12.Gen. N2:
1. Brigitta, geb. 5. Okt. 1951 in Düsseldorf.
2. Ursula, geb. 18. April 1953 in Düsseldorf-Benrath.
- 13.Gen. S: Kinder des Werner Grotefend (Frau: Walburga geb. Klein) 12.Gen. D:
1. Hans-Martin, geb. 1. Juli 1952 in Bremen.
2. Jutta Irene, geb. 3. April 1954 in Bremen.
3. Theresia Regina, geb. 24. Sept. 1959 in Bremen-Lesum.
- 13.Gen. T: Kinder des Wolfgang Grotefend (Frau: Hannedore geb. Reese) 12.Gen. E2:
1. Volker Wolfgang, geb. 16. Juni in ¹⁹⁵³ Celle.
2. Almut Erika, geb. 24. Mai in Celle. ¹⁹⁵⁶
- 13.Gen. U: (Angenommener) Sohn des Helmut von Jan (Frau: Leni geb. Nathusiüs) 12.Gen. L3:
1. Hartmut, geb. 29. Juli 1956 in Hannover.
- 13.Gen. V: Kinder des Walter Stark (Frau: Dorle geb. Gelshorn) 12.Gen. M3:
1. Hans Ulrich, geb. 15. Aug. 1954 in Esslingen-Kemsenburg/Neckar.
2. Hilde Gisela, geb. 24. Febr. 1957 in Laichingen/Würtb.
- 13.Gen. W: Kinder des Ernst Oppermann (Frau: Ruth geb. Clausius) 12.Gen. Y1:

- 13.Gen. W: 1. Sabine, geb. 21. Aug. 1949
2. Katrin, geb. 1. Jan. 1952
3. K a y, geb. 7. Aug. 1953
- 14.Gen. A: Kinder des Rudi Werwath (Frau: Rosemarie geb. Wigand)
13.Gen. A4:
1. Ulrich, geb. 27. Nov. 1945 in Valdorf bei Vlotho.
2. Klaus, geb. 29. Juli 1947 in Herford.
3. Jochen, geb. 1. Juli 1953 in Bielefeld.
- 14.Gen. B: Kinder des Hermann Hamke (Frau: Elisabeth geb. Wigand).
13.Gen. A3:
1. Gisela, geb. 26. Aug. 1921.
2. Sabine, Eva Ursula, geb. 6. März 1953.
3. Angela-Elisabeth, geb. 29. Juni 1953.
- 14.Gen. C: Kinder des Curt Pothmann (Frau: Elisabeth geb. Grieoisch)
13.Gen. B:
1. Gabriele Christine Michaela, geb. 23. Juni 1953 in Lübeck.
2. Angelika Susanne Ursula, geb. 26. Juni 1957 in Nürnberg.
- 14.Gen. D: Sohn des Albrecht Oeter (Frau: Erika geb. von Jan).
13.Gen. K2:
1. Stephan, geb. 4. Juli 1958 in Karlsruhe.
- 14.Gen. E: Tochter des Herbert Plaeschke (Frau: Inge geb. Prandell).
13.Gen. E:
1. Brigitte, geb. 4. März 1960 in Leipzig.

C. Der hannoversche Ast

IV. Der jüngere Zweig

- 10.Gen. B:7. Marie Schulze starb am 12. Dez. 1954 in Wismar.
9. Lulu Grotefend, gest. 13. März 1954 in einem Altersheim in Wismar.
- 11.Gen. A:3. Robert Blume, Bankkaufmann in Güstrow starb 6. Nov. 1958 und zwei Wochen später (21. Nov.) folgte ihm seine Frau Else geb. Grotefend in die Ewigkeit.
- 11.Gen. B:1. Gertrud Grotefend, lange als Krankenschwester in Braunschweig tätig, starb am 13. März 1954 kurz vor ihrer Pensionierung.
- 12.Gen. A:1. Karl Blume, verm. mit Hildegard Dähn, geb. 9. Nov. 1920 in Güstrow. Kinder siehe 13.Gen. A:
2. Lotte Blume ist in Rostock berufstätig.
- 12.Gen. B:1. Renate Grotefend ist seit 1951 in London Krankenschwester.
2. Barbara Gr., verm. Sept. 1951 mit Alfred Pfau Hannover-Linden.
- 13.Gen. A: Kinder des Karl Blume (Frau: Hildegard geb. Dähn). 12.Gen. A1:
1. Reinhard geb. 5. Aug. 1949 in Güstrow.
2. Angelika geb. 16. Sept. 1953 in Güstrow.

D. Die Peiner Linie

- 4.Gen. 3. Heinrich Grotefend, gest. 1668, verm. Dez. 1634 mit Hedwig Hoppe, Tochter des Ludeke H. vom Damm, gest. 1679 in Peine.
- 5.Gen. 5. Hinrich Gr. war von 1671 - 1691 Pastor in Garmissen bei Hildesheim, gest. 4. Febr. 1691.
6. Cord Hinrich Gr. hat im Dez. 1672 geheiratet, da für die Frau schon am 31. Dez. das Bürgerschaftsgeld gezahlt ist.
- 6.Gen. A:1. Lewin Heinrich Gr., Pfarrer an der Kirche St. Johannis in Bodenburg (Braunschweiger Enklave) vom 7. Juli 1705 - 1749, verm. 1710 zu Groß-Solschen mit Anna Elisabeth König. Lewin, gest. 10. Nov. 1749 bei seinem Sohne in Niederstöcken, daselbst beerdigt. Elisabeth starb 18. März 1764 in Bodenburg. (Dem Ehepaare wurden 9 Kinder geboren, von denen 3 jung starben. Nur ein Sohn ist weiter verfolgt.)
7.Gen. Aa. (7.Gen. A. wird A.b.)
- 6.Gen. B:3. Johann Konrad Gr. war Kaufmann in Groß-Solschen, gest. daselbst 6. Mai 1758.
- 6.Gen. C:3. Hermann Gr. hat vom 12. Okt. 1703 - 11. Okt. 1706 der Celler Bäckerinnung angehört und ist 1706 Schaffer geworden. Kind des Pastors Lewin Heinrich Grotefend (Frau: Anna Elisabeth geb. König).
6. Gen. A1:

- 7.Gen. A:1. Friedrich Viktor Heinrich, geb. 23. Febr. 1712 in Bodenburg, war eine Zeitlang Feldprediger beim Dragoner Regiment v. Adelebsen am Rhein und Brabant, von 1749 - 1765 Pfarrer in Niederstöcken (Calenberg), gest. 20. Juni 1765.
- B:2. (einfügen) Johann Hinrich Gr., geb. 1742, gest. 6. März 1827, Kaufmann und bischöflicher Faktor in Groß-Solschen, verm. Clauen 9. Okt. 1764 mit Magdalene Henriette Nötel, geb. gest. 28. April 1788, Tochter des Pfarrers Julius Christoph N. in Clauen. - Sohn siehe 8.Gen. Ab. (8.Gen. A. wird Aa.)
Sohn des Johann Hinrich Grotefend (Frau: Magdalene Henriette geb. Nötel). 7.Gen. B2:
- 8.Gen. Ab: Julius Conrad, geb. 20. Okt. 1767 in Groß Solschen, Kaufmann in Bremen und Gutbesitzer auf Nutzhorn, gest. 26. Sept. 1842 in Nutzhorn bei Delmenhorst. (s. Anmerkung)
- 8.Gen. Ba: Kinder des Johann Nikolaus Grotefend (Frau: N.N.) 7.Gen. C3:
1. Marie Auguste, getauft 23. Febr. 1751 zu Braunschweig, gest.

Anmerkung: Von Julius Conrad, der mit Katharine Justine Sophie Müller in Gemeinschaft lebte, stammt die Bremen-Burger Linie Grotevent ab, die zunächst den Namen Müller führte, aber 1919 das Recht der Namensführung Grotevent erhielt. Die weitere Nachkommenschaft siehe: Göttinger Mitteilungen zur Genealogie und Heraldik 1951.

- 8.Gen.Ba:2. Wilhelm Friedrich, Uhrmacher in
Hildesheim, geb.
verm. 8. Febr. 1780 in Hildesheim
mit Dorothea Amalie Riffkugel,
geb. v. Alverdissen.
Tochter des Matthias Justus Ernst
Grotefend (Frau: N.N.) 7.Gen. C5:
- 8.Gen. Bb: Eleonore, geb. verm. 10. Dez.
1767 mit Friedrich Christian Rahn,
Stadtsyndikus in Hildesheim
(Neustadt).
- 11.Gen. B:5. Marie Grotefendt starb 15. März
1945 in Göttingen.
- 11.Gen. C:2. Therese Grotefendt, gest. 20. April
1952 in Peine.
3. Ella, gest. 14. April 1927 /
 4. Marie, gest. August 1944 / in
 5. Julius, gest. 9. März 1953 / Peine..
 6. Gustav, gest. 28. Aug. 1957 in
Helmstedt. Seine Frau Elsbeth starb
nach schwerem Leiden 3. März 1951
in Helmstedt.
- 12.Gen. B:1. Liselotte geb. Falk starb nach län-
gerem Leiden am 8. April 1947 in
Göttingen.
- 12.Gen. C:1. Margarete Siebert wohnt mit ihrer
Tochter jetzt in Hamburg.
2. Kofahls wohnen in Nordholz Kreis
Wesermünde.
 3. Burckhardt Rüppel ist Handelsvertre-
ter in Hamburg.
- 13.Gen. A: Hans ist in dem väterlichen Geschäft
tätig.
- 13.Gen. B:1. Helga ist mit Wilhelm Höpken, Reg.
Assessor beim Finanzamt, verheiratet.

13.Gen. B:2. Leni ist mit dem Atomphysiker
John L. Honsaker in Pasadena
(Californien) vermählt.

Kinder des Burckhardt Rüppell
(Frau: Elisabeth geb. Grotefendt).
D 12. Gen. C3:

13.Gen. D:1. Rüdiger, geb. 15. Okt. 1937 in
Helmstedt, ist Einzelhandelskauf-
mann.

2. Ricardis, geb. 20. Okt. 1941, ist
Stenotypistin.

E. Die Sauinger Linie

- 5.Gen: Frantz Grotevent, geb. um 1660, gest. in Sauingen 1731 (71 Jahre alt), verh. mit Dorothea Fricke, gest. in Sauingen 6. Sept. 1739.
- 6.Gen: Henning Grotevent, geb. in Sauingen 7. Sept. 1699, gest. in Sauingen 5. Febr. 1761, Halbspänner, verh. 8. Nov. 1730 in Liedingen mit Margarete Staats.
Sohn des Henning Grotevent (Frau: Margarete geb. Staats).
- 7.Gen: Julius Conrad Grotefent, geb. in Sauingen 2. Febr. 1746, Kotsasse und Krüger, gest. in Sauingen 29. Sept. 1787, verh. in Woltorf 18. Juni 1772 mit Anna Margarethe Langeheine, geb. 25. Nov. 1751 in Woltorf.
Kinder des Julius Conrad Grotefent (Frau: Anna Margarethe Langeheine).
- 8.Gen. 1. Johann Christoph, geb. in Sauingen 21. Sept. 1773, Gastwirt und Halbspänner, gest. in Bornum a.H. 22. Nov. 1849, verh. 20. Nov. 1800 in Bornum mit Dorothea Elisabeth Conradine Müller.
2. Eustatius Wilhelm, geb. in Sauingen 28. Dez. 1780, Tischler und Kesselschmied, gest. in Bettrum 9. Juli 1825, verh. 1. Juni 1809 in Bettrum mit Sophie Katharina Wilke, geb. in Bettrum 28. März 1788, gest. in Bettrum 18. Jan. 1849.
Sohn des Johann Christoph Grotefent (Frau: Dorothea Müller) 8.Gen. 1:
- 9.Gen. A: Johann Karl Hartwig, geb. 17. Juni 1807

- 9.Gen. A: in Bornum a.H., Förster, gest. 13. Juli 1883 in Stadtoldendorf, verh. 31. Okt. 1843 in Holenberg mit Sophie Auguste Wreil, II ... Bartlingk. Sohn des Eustatius Wilhelm Grotefent (Frau: Sophie Katharina Wilke).
8.Gen. 2:
- 9.Gen. B: Wilhelm Christian Hartwig, geb. in Bettrum 9. Jan. 1810, Brinksitzer, gest. 7. Nov. 1879 in Bettrum, verh. in Bettrum 18. Nov. 1834 mit Johanna Sophie Maria Bartels, geb. in Bettrum 29. Okt. 1809, gest. in Bettrum 27. Dez. 1886. Sohn des Johann Karl Hartwig Grotefent (Frau: Sophie Auguste Wreil)
9.Gen. A:
- 10.Gen. A: Heinrich Christian Werner, geb. 29. März 1850 in Holenberg, Regierungsbaumeister, Oberlehrer, Professor, gest. 24. Juli 1908 in Braunschweig, verh. auf Helgoland 16. Aug. 1872 mit Emma Alwine Auguste Luise Küster. Sohn des Wilhelm Christian Hartwig Grotefent (Frau: Johanna Sophie Maria Bartels). 9.Gen. B:
- 10.Gen. B: Franz Heinrich Wilhelm Christian, geb. 20. März 1849 in Bettrum, Malermeister, gest. 13. Febr. 1928 in Bettrum, verh. in Bettrum 19. Jan. 1877 mit Johanna Sophie Christine Bartels, geb. 27. Sept. 1852 in Großhimstedt, gest. in Bettrum 12. Dez. 1912. Sohn des Heinrich Christian Werner Grotefent (Frau: Luise Küster).
10.Gen. A:

11.Gen. A: Werner Wilhelm, geb. 5. Febr. 1881
in Braunschweig, Ministerialrat,
Honorarprofessor an der Techn.
Hochschule in Berlin, gest. in
Berlin-Schlachtensee 1. Mai 1947,
verh. in Halle/Saale 19. Okt. 1912
mit Senta Margarethe Auguste Pank.

Sohn des Christian Grotefent
(Frau: Johanne Bartels). 10.Gen.B:

11.Gen. B: Robert Heinrich Wilhelm, geb.
14. März 1881 in Bettrum, Maler-
meister und Innungsobmeister,
gest. in Garmissen (durch Unfall)
9. Juni 1935, verh. in Bettrum
20. Febr. 1909 mit Minna Emma Hauk,
geb. 25. Aug. 1874 in Herrenhausen.

Tochter des Wilhelm Grotefend
(Frau: Senta Pank) 11.Gen. A:

12.Gen. A: Emma Margarethe Senta Hildegard,
geb. 17. Aug. 1913 in Zaborze OS.,
Photographin.

Kinder des Robert Grotefent
(Frau: Minna Hauk) 11.Gen. B:

12.Gen. B: 1. Robert Wilhelm Rudolf Carl,
geb. 21. Nov. 1909 in Bettrum,
Oberstudienrat in Göttingen, verh.
in Göttingen 21. Mai 1938 mit
Martha Julie Sophie Ludewig, geb.
27. Juli 1909 in Göttingen.

2. Jutta Gerda Minna Magdalena,
geb. 24. Sept. 1913 in Bettrum,
Verwaltungsangestellte in Hannover.

Kinder des Robert Grotefent
(Frau: Martha Ludewig)

12.Gen. B1:

13. Gen. A:1. Edda Irmgard Jutta, geb. 9. Dez.
1939 in Naumburg/Saale.
2. Ute Anneliese Ursel, geb.
22. April 1942 in Göttingen.

F. Heerter Linie

Die Generationen sind den anderen Linien entsprechend gleichgesetzt. Es ist hier nur ein Ast der auch in Heerte mehrfach verzweigten Familie verfolgt.

5. Gen: Wolrath Grotevent, geb. 1668 in Heerte, gest. 24. März 1717 in Heerte, verm. 9. Febr. 1697 in Heerte mit Margarethe Marquart, Tochter des Johann Andres M., geb. 28. Okt. 1677.
6. Gen: Heinrich Andreas Grotevent, geb. 8. März 1699 in Heerte, Kotsasse, gest. 27. Febr. 1780, verm. 21. Jan. 1728 in Cramme mit Anna Katherina Beddies aus Cramme, Tochter des Johann (Hans) Zacharias B., geb.
7. Gen: Johann Konrad I Grotevent, geb. 19. Dez. 1730 in Heerte, Kotsasse, gest. 2. Nov. 1805 in Heerte, verm. mit Margarethe Elisabeth Strube, Tochter des Andreas St. und Ilse Margarethe geb. Asch aus Lobmachersen, geb. 13. Febr. 1745, gest. 30. Mai 1799 in Heerte.
8. Gen: Johann Konrad II Grotevent, geb. ... in Heerte, Kotsasse, gest. in Heerte, verm. 12. Febr. 1793 in Heerte mit

- 8.Gen: Anna Elisabeth Lüders, Tochter des Groß-Kotsassen Hans Heinrich L. und Sophie Elisabeth geb. Herweg, geb. 6. März 1770.
- 9.Gen: Johann Heinrich Grotevent, geb. 28. Dez. 1793 in Heerte, Kotsasse, gest. verm. 18. Jan. 1828 in Heerte mit Johanna Elisabeth Christine Krone, Tochter des Kotsassen Johann Peter K. in Heerte und Elisabeth Christine geb. Himstedt, geb. 12. Juni 1804 in Heerte, gest.
- 10.Gen: Heinrich Karl Christian Grotefendt, geb. 25. August 1841 in Heerte, Beruf unbekannt, verm. 18. Febr. 1868 in Ratibor mit Anna Albertine Elisabeth geb. Jaschke, geb. 25. Mai 1847 in Ratibor O.S., Tochter des Johann Laurenz J., Hotelbesitzer in Ratibor, und der Franziska J. geb. Wasserrab, geb. am 30. Okt. 1822 in Heinzendorf O.S. H.K.Chr. gest. in Breslau am 20. Sept. 1905.
- Kinder des Heinr. K. Christ. Grotefendt (Frau: Elisabeth geb. Jaschke).
- 11.Gen.A:1. Otto, geb. 28. Aug. 1861 in Ratibor, Kaufmann in Breslau, verm. in Breslau mit Gertrud geb. Schwarzer, starb 1945, 84jährig nach Einzug der Russen in Breslau. - Kinderlos.
2. Emil Gustav Raimund, geb. 28. März 1871 in Ratibor, Dr. Amtsgerichtsrat in Gleiwitz und Breslau, gest. nach Verlust der Heimat am 13. Okt. 1955 in Nordhorn (Hann.), verm. 21. Juni 1909 in Gleiwitz mit Elisabeth Anna

11.Gen. A:2. Veronika geb. Kapuste, Tochter des Reichsbahndirektors Viktor K. in Gleiwitz und der Gertrud Hedwig Maria Elisabeth Felicia geb. John.

3. Agnes, geb. 17. Mai 1873 in Breslau verm. 1900 mit Amtsgerichtsrat Theodor Fipper. Sie starb 20. März 1943 in Frankenstein (Schlesien). Der Sohn Hans verstarb 1902, 8 Monate alt, in Frankenstein.

Sohn des Emil Grotefendt (Frau: Elisabeth geb. Kapuste). 11.Gen. 2:

12.Gen. A: Gotthard Otto Willi, geb. 1. April 1910 in Gleiwitz, Apotheker in Nordhorn (Hann.), verm. 26. Juni 1936 in Magdeburg mit Lucie Anna e geb. Harms, Tochter des Postbetriebs-Assistenten Wilhelm H. aus Wernitz bei Gardelegen (Altmark) und der Anna geb. Borrmann aus Unseburg Reg. Bez. Magdeburg. Lucie geb. 19. Febr. 1913 in Quedlinburg/Harz.

Kinder des Gotthard Grotefendt (Frau: Lucie geb. Herms). 12.Gen. A:

- 13.Gen. A:1. Jürgen Hubertus, geb. 2. Juni 1938 in Habelschwerdt/Schles., Bergmann. Z. Zt. Unteroffizier bei der Bundeswehr.
2. Klaus Ulrich, geb. 8. Sept. 1940 in Habelschwerdt/Schles., Matrose.
3. Ilse Marianne Sabine, geb. 1. Jan. 1943 in Habelschwerdt/Schles., besucht die Handelsschule, wird Buchhalterin in der väterl. Apotheke.
4. Jan-Volker Christian, geb. 1. Dez. 1945 in Habelschwerdt/Schles., besucht das Gymnasium in Nordhorn.

Verschwägte Familien

A = Frühgeschichte.

B = Braunschweiger Ast.

C I - IV = Hannoverscher Ast.

C I = Vorgeschichte.

C II = Der alte Zweig.

C III = Der mittlere Zweig.

C IV = Der jüngere Zweig.

D = Die Peiner Linie.

E = Die Sauinger Linie.

F = Die Heerter Linie.

Bartels, E, 9.Gen.B. 10.Gen.B.

Bartlingk, E, 9.Gen. A.

Baumgarten, C III, 12.Gen. B2.

Beddies, F, 6.Gen.

Berndt, C II, 11.Gen. C3.

Blume, C IV, 11.Gen. A3. 12.Gen. A. 13.Gen. A.

Blumenstengel, C III, 12.Gen. K. 13.Gen. H.

Böger, C III, 12.Gen. K3.

Böhne, C II, 13.Gen. Ma.

v. d. Brelie, C III, 12.Gen. J.

Brendelmann, B, 12.Gen. A1.

Buchmann, B, 12.Gen. E3.

Chitty, C II, 13.Gen. B2.

Clausius, C III, 11.Gen. M1, 12.Gen. Y.

Dähn, C IV, 12.Gen. A1.

Dengler, C III, 12.Gen. O4.

Dillenberg, C II, 12.Gen. AA1. 13.Gen. LL.

Ehlers, B, 12.Gen. B1.
v. Einem, C II, 12.Gen. D1.

Falk, D, 12.Gen. B1.
Finke, C II, 12.Gen. V1.
Fipper, F, 11.Gen. A3.
Ficke, E, 5.Gen.
Fritsche, C II, 12.Gen. Z1.

Gagk, C II, 12.Gen. U3.
Gelshorn, C III, 11.Gen. E, 12.Gen. K3.
u. M. u. N., 13.Gen. P.
Gleue, C II, 12.Gen. L1., 13.Gen. O.
Griebisch, C III, 13.Gen. B.

Hahn, C III, 12.Gen. K4., 13.Gen. O.
Hamke, C III, 13.Gen. A3., 14.Gen. B.
Hauk, E, 11.Gen. B.
Heinemann, B, 12.Gen. B2.
Heinrichs, B, 12.Gen. B3.
Heinz, B, 12.Gen. E4.
Helmbrecht, B, 12.Gen. A1.
Herms, F, 12.Gen. A.
Honsaker, D, 13.Gen. B2.
Höpken, D, 13.Gen. B1.
Hoppe, D, 4.Gen. 3.

Jacobshagen, C II, 11.Gen. G1., 13.Gen. T.
von Jan, C III, 11.Gen. E4., 12.Gen. L,
13.Gen. K. u. U.
Jaschke, F, 10.Gen.

Kapuste, F, 11.Gen. A2.
Kirchhoff, C II, 12.Gen. X1.
Klautenberg, B, E2.
Klein, C III, 12.Gen. D.
Knief, C II, 12.Gen. V2.
Kofahl, D, 12.Gen. C2.
König, D, 6.Gen. A.
Kracht, C II, 12.Gen. H4.

Kräft, B, 11.Gen. B.
Krone, F, 9.Gen.
Küster, E, 10.Gen. A.

Lange, C II, 11.Gen. B4.
Langeheine, E, 7.Gen.
Laubach, C III, 12.Gen. N2.
Lautenschläger, C II, 12.Gen. BB1.
Lehmann, C II, 13.Gen. LL1.
Leuschner, C II, 12. B1. 13.Gen. B.
Löther, C II, 12.Gen. Z1.
Lüders, A, 4.Gen. B3. - F, 8.Gen.
Ludewig, E, 12.Gen. B.

Mackel, C III, 12.Gen. J.
Marquardt, F, 5.Gen.
Meier, B, 12.Gen. D3.
Meyer, C II, 12.Gen. B2. 13.Gen. C.
Miehe, C II, 12.Gen. J1.
Möller, C III, 11.Gen. D3, 12.Gen. G,
13.Gen. F. u. G.
Müller, C II, 13.Gen. JJ2. - E, 8.Gen.

Nargang, B, 12.Gen. C3.
Nathusius, C III, 12.Gen. L3.
Nehlsen, C III, 13.Gen. G1.
Noetel, D, 7.Gen. B2.

Oakes, C II, 13.Gen. B1.
Oeter, C III, 13.Gen. K2. 14.Gen. D.
Off, C II, 12.Gen. C2.
Oppermann, C III, 12.Gen. Y1. u. 13.Gen. W.

Pank, E, 11.Gen. A.
Pape, B, 12.Gen. E1.
Peneter, C III, 11.Gen. A2.
Pfau, C IV, 12.Gen. B2.
Plaeschke, C III, 13.Gen. E., 14.Gen. E.
Pothmann, C III, 12.Gen. C1; 13.Gen. B; 14.Gen. C.

Rahn, D, 8.Gen. Bb.
Reese, C III, 12.Gen. E2.
Reitz, C II, 13.Gen. O3.
Riffkugel, D, 8.Gen. Ba2.
Rolffs, C II, 11.Gen. M3, 12.Gen. U3.
Rühl, C II, 11.Gen. Q5, 12.Gen. BB.
Rüppell, D, 12.Gen. C3, 13.Gen. D.
Rutsch, C II, 13.Gen. LL2.

Sältzer, C II, 11.Gen. N2, 12.Gen. ~~H~~^X2, 13.Gen. JJ2.
Schanzenbach, C II, 11.Gen. L. u. T.
Scheere, C II, 14.Gen. D1.
Schönemann, C III, 12.Gen. B1.
Schönian, C II, 12.Gen. J1.
Schröder, C II, 12.Gen. H2.
Schultz, C III, 12.Gen. N1.
Schulz, C III, 12.Gen. C3.
Schulze, C IV, 10.Gen. B7.
Schumacher, C II, 12.Gen. T2.
Schwarzer, F, 11.Gen. A1.
Siebert, D, 12.Gen. C1.
Sieverling, B, 13.Gen. A1.
Sobcinski, C III, 12.Gen. B2.
Staats, E, 6.Gen.
Stange, C II, 11.Gen. D5, 12.Gen. H,
13.Gen. L, La, M.
Stark, C III, 12.Gen. M3, 13.Gen. V.
Steinmüller, C III, 13.Gen. D1.
Strenge, C III, 12.Gen. H2.
Strube, F, 7.Gen.

Telle, C III, 11.Gen. A1.
Thees, C II, 12.Gen. V2.
Traunsteiner, C III, 10.Gen. C4.

Undütsch, C II, 11.Gen. Q 3.

Vahlberg, B, 11.Gen. A3, 12.Gen. B3.
Vincentz, C II, 14.Gen. D1.

Werner, C II, 11.Gen. 02, 12.Gen. Z. -
C III, 13.Gen. J.

Werwath, C III, 13.Gen. A4, 14.Gen. A.

Wiedemann, C III, 12.Gen. M.

Wigand, C III, 12.Gen. A1, 13.Gen. A.

Wilckhaus, C III, 12.Gen. C3, 13.Gen. C1.

Wilke, E, 8.Gen.

Witte, C II, 13.Gen. MM.

Wittneben, B, 12.Gen. A3.

Wreil, E, 9.Gen. A.

Wurzer, C III, 12.Gen. H1.

Kleinoffsetdruck: Karl Montag jun. Celle
